

---

## ✓ Beispiel Stellenbeschreibung Ausbildungsverantwortliche/r

*Bezeichnung der Stelle:* Ausbildungsverantwortliche/r

*Vorgesetzte Stelle:* Geschäftsführer/in

Die/der Stelleninhaber/in erhält *Arbeitsanweisungen* von: Geschäftsführer/in

*Zu führende Mitarbeiter* und unterstellte Mitarbeiter: Auszubildende

Die/der Stelleninhaber/in wird *vertreten*: operative Festlegungen

Die/der Stelleninhaber bringt folgende *Qualifikationen* mit:

☐ Fachkompetenz

- beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten für die Vermittlung der Ausbildungsinhalte und
- berufs- und arbeitspädagogische Qualifikationen

☐ personale Kompetenz

- Fähigkeit, Informationen verständlich wiederzugeben
- Fähigkeit, aktiv zuzuhören
- Fähigkeit, situativ und gezielt zu führen
- Fähigkeit, Auszubildende zu motivieren
- Fähigkeit, Aufgaben zu delegieren
- Fähigkeit zum selbstständigem Arbeiten
- Fähigkeit, Veränderung als Chance zu sehen
- Fähigkeit, im Team zu arbeiten
- Fähigkeit, Konflikte frühzeitig zu erkennen und entgegenzuwirken
- Fähigkeit, zuverlässig und verantwortungsbewusst zu arbeiten
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung



---

*Aufgaben der/des Stelleninhaberin/Stelleninhabers:*

- ☐ Ausbildungsverträge mit neuen Auszubildenden im Namen des Ausbildungsbetriebes abschließen oder beim Abschluss mitwirken
- ☐ betriebliche Ausbildungspläne in Anlehnung an die sachliche und zeitliche Gliederung in Ausbildungsordnungen und Rahmenplänen erstellen
- ☐ Ausbildung in Anlehnung an die sachliche und zeitliche Gliederung konzeptionell gestalten
- ☐ regelmäßiges Führen der Ausbildungsnachweise (Berichtshefte) durch Auszubildende inhaltlich und formal kontrollieren
- ☐ Aus- und Weiterbildung planen und durchführen
- ☐ Leistungen und Lernfortschritte der Auszubildenden bewerten
- ☐ Verhalten beurteilen sowie erforderliche Maßnahmen zur Sicherung des Ausbildungserfolges und des Betriebsfriedens konzipieren
- ☐ Ausbildungsdokumentationen führen
- ☐ Auszubildenden berufsnotwendige Kenntnisse und aktuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten vermitteln und dabei neue Tendenzen, Entwicklungen und Technologien berücksichtigen
- ☐ Auszubildende bei Lernschwierigkeiten individuell fördern
- ☐ neue zielgruppenspezifische Lernprogramme und -methoden einsetzen und gegebenenfalls entwickeln
- ☐ regelmäßigen Berufsschulbesuch der Auszubildenden überwachen
- ☐ Auszubildende zu Zwischen- und Abschlussprüfung oder Lehrgängen anmelden
- ☐ Ausbildungszeugnisse am Ende der Ausbildung verfassen oder bei ihrer Erstellung mitwirken